



DRES. NICOLE KNOP & ISABEL VADALEAU
FÄ FÜR HNO-HEILKUNDE, PLASTISCHE OPERATIONEN

() **Verhaltensempfehlungen nach Adenotomie (Entfernung der Nasen-Rachenmandel / „kindlicher Polypen“)**

am Op-Tag:

- Ihr Kind darf nach der OP relativ schnell mit der Nahrungsaufnahme beginnen. Anfangs nur kleine Mengen, um Erbrechen zu vermeiden. Am Operationstag nicht zu grosse Portionen oder heisse Speisen, gern Liebessessen, auch (Milch-) Eis essen ist ausdrücklich erlaubt.
- Geringe Schmerzen treten regelmässig auf. Sie sind ebenso harmlos wie eine leichte Temperaturerhöhung (bis 38,5°C). Geben Sie bei Bedarf bitte wie gewohnt ein Fieberzäpchen oder Fiebersaft (Ibuprofen oder Paracetamol).
- Nachts sollte Ihr Kind in der Nähe der Eltern schlafen, damit eine mögliche, aber seltene Nachblutung rechtzeitig erkannt werden kann.
- Eine geringgradige Blutung aus der Nase oder dem Mund nach der Operation tritt regelmässig auf, das Ausmass der Blutung sollte nachlassen.
Sie dürfen abschwellende Nasentropfen oder -spray (auch bei verstopfter Nase) verabreichen.

Bei einer **stärkeren Blutung** aus Mund oder Nase, die nur **am Operationstag** oder **in der ersten Nacht** auftreten kann, lagern Sie Ihr Kind bitte so, dass das Blut ausgespuckt oder ausgehustet werden kann. Die Atemwege sind freizuhalten, kühlende Umschläge im Nacken sind hilfreich. In dieser Situation nichts zum Trinken oder zum Essen geben.

In diesem Fall sollten Sie mit uns Kontakt aufnehmen unter der **Mobilnummer 0175 7455374**
Oder auch den **Rettungsdienst (Tel. 112)** verständigen.

Am Operationstag und am Folgetag dürfen Sie ihr Kind nicht allein zu Hause lassen. Nach 2-4 Tagen darf ihr Kind wieder den Kindergarten oder die Schule besuchen.

Am Tag nach der Operation kommen Sie mit Ihrem Kind bitte zu uns in die Praxis zur Kontrolluntersuchung.



() **Verhaltensempfehlungen nach Paukendrainage (Einlage von Paukenröhrchen)**

- In den ersten Tagen nach der Operation ist es möglich, daß auch abends und nachts im Bett blutiges, gelbliches oder klares Sekret aus dem Ohr läuft – dies braucht Sie nicht zu beunruhigen und ist normal („der Erguss fließt ab“) bis 4 Tage nach der Op.
- Bereits nach der Operation kann Ihr Kind meist besser hören.
- Die Paukenröhrchen bleiben ca. 3-12 Monate im Ohr.
Die erste Kontrolluntersuchung findet am Tag nach der Operation statt, eine Weitere nach ca. 4 Wochen.
Danach sollten Sie alle 3 Monate zur Kontrolle der Lage der Paukenröhrchen zu uns in die Praxis kommen.

Verhalten mit Paukenröhrchen entnehmen Sie bitte unserem separaten Merkblatt.

() **Verhaltenempfehlungen nach Radiofrequenz-Tonsillotomie (Verkleinerung der Gaumenmandeln mittels Radiofrequenz)**

- Siehe Verhalten und Risiken (Nachblutung) nach Entfernung der Rachenmandel.
- nach der Operation können Schluck- und Sprechbeschwerden auftreten. Schmerzen wie Kopf-, Hals-, Ohren- oder Nackenschmerzen können mit Fiebersaft oder – zäpfchen verringert werden, seien Sie nicht sparsam im Rahmen des Möglichen.
- Auf den Wundflächen bildet sich ein weisslich-grauer Schleimhautschorf, der nicht mit Eiter verwechselt werden darf und der normalen Wundheilung entspricht.
- nach der Verkleinerung der Gaumenmandel sollte Ihr Kind 5-7 Tage nicht die KiTa/Schule besuchen und ca. 14 Tage keinen Sport treiben.



DRES. NICOLE KNOP & ISABEL VADALEAU
FÄ FÜR HNO-HEILKUNDE, PLASTISCHE OPERATIONEN

- Am Tag nach der Operation kommen Sie mit Ihrem Kind bitte zu uns in die Praxis zur ersten Kontrolluntersuchung, eine Weitere findet 7-10 Tage nach der Operation statt.